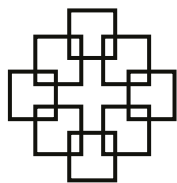


Mai – Juni 2023



Bläädtsche

Gemeindebrief der Evangelischen Kirchengemeinde Ober-Beerbach
für Ober-Beerbach, Stettbach, Steigerts und Neutsch



Bild: Bernd Bickelhaupt



Bild: Angelika Kleinsorge

Heringsessen der Senioren im Gemeindehaus.

Impressionen aus der Gemeinde

Hier zeigen wir Ihnen einige Schnappschüsse von schönen Ereignissen in unserer Kirchengemeinde: vom Heringsessen der Senioren, dem Ostergottesdienst im Neutscher Dorfgemeinschaftshaus und

den Konzerten von *TonArt Alsbach* und *Carmens Chor* in der Kirche. Die Bilder verdanken wir Angelika Kleinsorge, Silvia Borst, Manfred Loch und Bernd Bickelhaupt. Ganz herzlichen Dank!



Bilder: Silvia Borst

Ostergottesdienst in Neutsch mit dem Flötenduo Bernhard Schumacher und Bettina Schader.



Bild: Manfredv Loch

Chöre in der Ober-Beerbacher Kirche: TonArt Alsbach ...



Bild: Bernd Bickelhaupt

... und Carmens Chor begeistern das Publikum.

Erste Schritte zur Kooperation

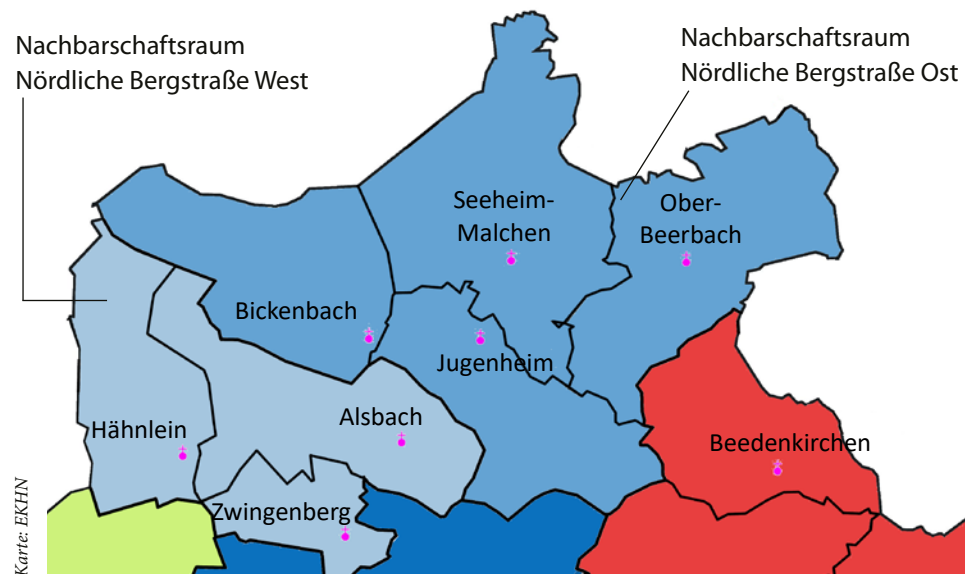
Die Kirchenvorstände von Bickenbach, Jugenheim, Seeheim-Malchen und Ober-Beerbach treffen sich

Um angesichts schwindender Ressourcen eine verlässliche pfarramtliche Versorgung und eine engagierte Gemeindearbeit zu gewährleisten, sollen benachbarte Kirchengemeinden in Zukunft zusammenarbeiten. Die Synode der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau (EKHN) hat es allen Gemeinden zur Pflicht gemacht, sich in sogenannten Nachbarschaftsräumen zusammenschließen. Darin soll es nur noch ein Gemeindebüro, ein Budget und ein Verkündigungsteam geben. Ein Ausschuss, dem Delegierte aus allen Kirchenvorständen angehören, soll über gemeinsame Angelegenheiten entscheiden. Wir haben schon darüber berichtet.

Zwei Nachbarschaftsräume in der Region nördliche Bergstraße

Bereits 2015 haben sich die Kirchengemeinden Ober-Beerbach, Jugenheim, Alsbach und Zwingenberg auf freiwilliger Basis zum Evangelischen Gemeindegliedernetz Nördliche Bergstraße (EGNB) zusammengeschlossen. Weil sich jetzt auch Seeheim, Bickenbach und Hähnlein einem Nachbarschaftsraum zuordnen müssen, ist es nicht sinnvoll, das EGNB wie bisher fortzuführen.

Die Dekanatsynode hat daher im Februar entschieden, dass es in Zukunft zwei Nachbarschaftsräume an der nördlichen



Bergstraße geben soll, die sich auch an den kommunalen Strukturen orientieren. Die Kirchengemeinden Zwingenberg, Alsbach und Hähnlein werden sich zum Nachbarschaftsraum *Nördliche Bergstraße West* zusammenschließen. Ober-Beerbach wird mit Seeheim-Malchen, Jugenheim und Bickenbach den Nachbarschaftsraum *Nördliche Bergstraße Ost* bilden. Allerdings soll noch einmal geprüft werden, ob nicht ein einziger Nachbarschaftsraum aus allen sieben Kirchengemeinden eine bessere Alternative wäre.

Kennenlernen und Austauschen

Als ersten Schritt auf dem Weg zur Zusammenarbeit im Nachbarschaftsraum *Nördliche Bergstraße Ost* gab es inzwischen ein abendliches Treffen aller vier Kirchenvorstände in Jugenheim. In einigen Feuerschalen leuchteten stimmungsvoll kleine Lagerfeuer. Die Bickenbacher hatten Glühwein und Punsch mitgebracht. Die Jugenheimer luden zu selbstgebackenen Waffeln ein. Nach einer Andacht und einigen Liedern gab es verschiedene Gesprächsrunden. Gemeindeberaterin Birgit Geimer, die schon häufig mit unseren Kirchenvorständen gearbeitet hat, war auch anwesend. Sie wird uns auf dem Weg in die neue Nachbarschaft begleiten.

Chancen und Besonderheiten

Es war spannend, sich in gemischten Gruppen über die lokalen Besonderheiten und Alleinstellungsmerkmale der vier Kirchengemeinden auszutauschen. Ein weiterer Schwerpunkt war die Frage nach

„Chancen und Bedenken“ für unseren gemeinsamen Weg. Auf unsere Gemeinde in Ober-Beerbach kommen sicherlich größere Einschnitte zu. Natürlich gibt es viele Chancen in der Gemeindegliederei, etwa gemeinsames Musizieren und Singen, gemeinsame Familien-, Kinder- und Jugendarbeit, gemeinsame Konfirmandenarbeit, Austausch von Themen und Ideen, Gottesdienste und Vertretungsdienste. Die schwierigen Themen *Gebäude, Finanzen, Verwaltung* und *Personal* sollen zu späteren Zeitpunkten besprochen werden.

Prüfung des Gebäudebestandes

Mitte Mai werden alle Gemeinden unseres Nachbarschaftsraums von Architekten der EKHN besucht, um den Gebäudebestand zu bewerten und daraufhin Konzepte für den Gebäudebedarf zu erarbeiten. Welche Gemeindehäuser, Gemeindebüros und Pfarrhäuser darf der Nachbarschaftsraum behalten und welche sollen aufgegeben werden?

Noch viele Treffen nötig

Im Laufe des Jahres treffen sich Vertreter der vier Kirchengemeinden weiterhin in kleineren und größeren Runden. Im Juni wollen wir mit allen, die haupt- oder ehrenamtlich mitarbeiten, in Seeheim zusammenkommen, um möglichst viele Kirchenmitglieder am Gestaltungsprozess des neuen Nachbarschaftsraums teilhaben zu lassen. Die inhaltliche und strukturelle Ausgestaltung des Nachbarschaftsraums soll bis Ende 2026 abgeschlossen sein.

Angelika Giesecke

Äthiopische Schüler bedanken sich

Ralf Ludwig berichtet, wie er Spenden aus Ober-Beerbach für äthiopische Kinder und Jugendliche verwendet hat

Liebe Spenderinnen, liebe Spender!

Nach meinem Bildervortrag im Januar über Äthiopien und meine Arbeit dort habt ihr mir großzügig Geld mitgegeben. Inzwischen konnte ich davon Schulsachen kaufen und an bedürftige Kinder und Jugendliche übergeben.

Die 550 Euro, die ich von euch bekommen habe, konnte ich vor Ort am Schwarzmarkt (Was tut man nicht alles für euch! Normalerweise wechsele ich dort nichts!) in rund 49.500 Äthiopische Birr eintauschen. Das ist eine Tauschrate von 90 Birr pro Euro, der offizielle Umrechnungskurs bei der Bank liegt bei 58,33 Birr.



Bilder: privat

Bücherbestand in der Schulbibliothek.

Dafür konnte ich 58 bedürftigen Kindern der Grundschule 1 und 2 der *Shimabo Primary and Secondary School* in Bahir Dar mit Schreibheften, Kugelschreibern und Bleistiften helfen. Für ein Set (12 Schreibhefte, 3 Kugelschreiber und 3 Bleistifte) haben wir etwa 855 Birr ausgegeben. Das entspricht etwa einem Viertel vom Monatslohn eines einfachen Arbeiters oder einem Drittel vom Monatslohn eines Nachtwächters, der nicht das Glück hat, bei mir zu arbeiten.

Dabei haben mir Mitarbeiter aus unserem Büro hier geholfen. Die Schulleitung hat die ärmsten Schüler benannt und zur Ausgabe der Materialien eingeladen. Rechts sind zwei Bilder von der Veranstaltung, die in der Schulbibliothek stattfand.

Die Kinder und die Schule haben sich gefreut und sich bedankt! Sie wollen mir noch ein Spenden-Zertifikat ausstellen. Sollten weitere Spenden eingehen, gibt es noch mehr Abnehmer, auch für andere Dinge wie Hygiene-Artikel für Mädchen und Schuluniformen.

Die Uniformen sind hier Vorschrift, mit dem Vorteil, dass alle gleich aussehen und es keine „Gucci-Bekleidung“ gibt, mit der besser gestellte Kinder auffallen können. Nochmals vielen Dank an alle, die etwas gespendet haben!

Ralf Ludwig



Die vom Spendengeld gekauften Schulsachen werden an bedürftige Schüler verteilt.



Nach dem Verteilen: Schülerinnen freuen sich über ihre neuen Schulsachen.

Diakoniestation mit neuer Spitze

Ende November wurde Dr. Gerhard Pitz aus Seeheim-Jugenheim zum neuen Vorsitzenden der Diakoniestation Nördliche Bergstraße gewählt. Damit löst er Horst Lehrian aus Ober-Beerbach ab, der dieses Ehrenamt sechs Jahre innehatte. In der zurückliegenden Vorstandssitzung dankte Pfarrer Helbich Horst Lehrian im Namen der Station herzlich für sein langjähriges Engagement.

Die Kirchengemeinde Ober-Beerbach bedankt sich ebenfalls ganz herzlich bei Horst Lehrian. Mit viel Freude und Engagement hat er sich bei der Diakoniestation für die Mitarbeitenden und die Kranken samt ihren Angehörigen eingesetzt!

Auch Christa Scobie und Barbara Rudolph haben als Kirchenvorsteherinnen immer gerne im Vorstand der Diakoniestation mitgearbeitet. Damit setzen sie auch das Vierte Gebot um und ehren „Vater und Mutter, auf dass es Dir wohlgehe und Du lange lebest auf Erden“ – auch über die lieblichen Eltern und Angehörigen hinaus.

Horst Lehrian hat uns gesagt: „Es hat mir viel Spaß gemacht und ich bleibe der Diakoniestation weiter verbunden. In Kürze wird die Station neue Hybrid-Fahrzeuge erhalten. Um Kosten zu sparen, werde ich die „Werbe-Beklebung“ selbst an den Fahrzeugen anbringen. Durch den Wegfall der Corona-Beihilfen müssen die Pflegerinnen und Pfleger wieder ganz schön strampeln, damit die Zahlen stimmen!“



Bild: Diakoniestation Nördliche Bergstraße

Dr. Gerhard Pitz (links) und Horst Lehrian.

Die Diakoniestation Nördliche Bergstraße wird von den Kirchengemeinden Alsbach, Bickenbach, Jugenheim, Ober-Beerbach und Seeheim getragen. Ihr umfassendes Angebot richtet sich an alle Einwohner im Pflegebezirk. Als diakonische Einrichtung versucht sie, umfassende Fürsorge und ganzheitliche Zuwendung zum Menschen in ihrer Arbeit umzusetzen.

Bei den jährlichen Prüfungen durch den Medizinischen Dienst der Krankenkassen (MDK) erreichte die Diakoniestation stets – auch hinsichtlich der Kundenzufriedenheit und der Qualität – die Bestnote 1,0.

Wer Beratung und Unterstützung benötigt oder aber sich haupt- oder ehrenamtlich in der Pflege engagieren möchte, kann sich auf der Homepage der Station informieren: www.diakoniestation-seeheim.de
Man kann sich auch gerne persönlich an Pflegedienstleiterin Petra Geist wenden (☎ 06257-9980-890).

Neue Kurse für Konfirmanden

Was erfahren wir aus der Bibel über Gott und das Leben? Und was hat das mit uns heute zu tun? Was gibt meinem Leben Sinn?

Es geht um die Auseinandersetzung mit dem eigenen Glauben – und das immer in guter Gemeinschaft mit anderen Jugendlichen. Für den Konfi-Jahrgang 2023/2024 aus dem Evangelischen Gemeinernetz Nördliche Bergstraße (EGNB) gibt es viele gemeinsame Aktionen, Ausflüge und ein mehrtägiges Konfi-Seminar. Die Konfirmation feiern wir Ende Mai und im Juni 2024.

Angesprochen können sich alle fühlen, die 2009 oder 2010 geboren sind und im nächsten Schuljahr die 8. Klasse besuchen. Aber auch Jugendliche aus den Klassen 7 und 9 können sich anmelden. Ausdrücklich

eingeladen sind auch alle diejenigen, die noch nicht getauft sind. Taufen während des Konfi-Jahres, zum Beispiel 2024 in der Osternacht in Ober-Beerbach, sind natürlich möglich und schön.

Der Unterricht wird in drei Gruppen mit unterschiedlichen Zeiten in Jugenheim, Alsbach und Zwingenberg stattfinden und beginnt nach den Sommerferien. Welche Gruppe man besuchen möchte, kann man zu Beginn unabhängig vom Wohnort frei wählen. Für jede Gruppe wird ein Infoabend angeboten, zu dem Jugendliche und ihre Eltern ohne Voranmeldung kommen können. Dort erfährt man alles, was wichtig ist, und erhält die Anmeldeunterlagen. Ab Juni kann man die Unterlagen auch von der EGNB-Homepage ev-gemeinernetz-nb.de herunterladen.

Konfi-Gruppen	Gruppe 1 Jugenheim / Ober-Beerbach	Gruppe 2 Alsbach	Gruppe 3 Zwingenberg
Ort Konfi-Unterricht	Gemeindehaus Jugenheim, Lindenstraße 6	Gemeindehaus Alsbach, Bickenbacher Straße 27	Gemeindehaus Zwingenberg, Darmstädter Straße 22
Zeit Konfi-Unterricht	dienstags 16.00-17.45 Uhr	donnerstags 17-19 Uhr	einmal im Monat samstags 10-15 Uhr
Gruppenleitung	Pfarrer Christoph Kahlert und Team	Gemeindepädagogin Stella Rascher und Team	Zwingenberger Konfi-Team
Kontakt	Christoph.Kahlert@ekhn.de ☎ 0176-69605638 (bis zum 30. Juni in Elternzeit)	stella.rascher@ekhn.de hannah.woernle@ekhn.de ☎ 06257-9691473	Kirchengemeinde. Zwingenberg@ekhn.de ☎ 06251-75844
Infoabend	Di, 11. Juli, 19.30 Uhr Gemeindehaus Jugenheim	Mi, 31. Mai, 19.30 Uhr Gemeindehaus Alsbach	Di, 6. Juni, 19.30 Uhr Gemeindehaus Zwingenberg

3. Ober-Beerbacher Konzert der Da-Ponte Stiftung

Großartige Stimmen präsentieren
schöne Arien aus der italienischen Oper

Italienischer Opernabend



am 4. Juni 2023

Beginn: 19.00 Uhr, Einlass: 18.30 Uhr

**Evangelische Kirche
Ober-Beerbach**

In der Pause werden italienische Snacks und Getränke angeboten.

Eintritt: 18 Euro (Vorverkauf), 20 Euro (Abendkasse)
Ticket-Vorverkauf: Kaufhaus Egner, Erbacher Straße 26, Ober-Beerbach
oder telefonisch unter 0151 658 677 80

DINNER IN BLUE 2023

Bei schönem Wetter
am 1. Juli ab 19.00 Uhr
im Hof des Ober-Beerbacher
Gemeindehauses, Im Mühlfeld 3

Kommt alle ganz in Blau gekleidet,
mit Verpflegung und Geschirr
für den eigenen Bedarf.

Tische und Bänke stellt
das KKK-Team



Waldbaden in Ober-Beerbach

Am Mittwoch, 28. Juni, ist von 19 bis 21 Uhr wieder Zeit für eine sommerliche Auszeit: Unter Anleitung von Sabine Allmenröder verbringen wir eine entspannte Zeit rund um die Märchenteiche. Kleine Übungen bringen den Atem zur Ruhe, lassen uns die Geräusche der Umgebung wahrnehmen oder die Augen entspannen. Wir tauchen ein in die lichtdurchflutete Schönheit des Waldes. Weite Entfernungen legen wir dabei nicht zurück, nach zwei bis drei Kilometern kommen wir wieder an unserem Ausgangspunkt an.

Das Angebot richtet sich an Menschen ab 16, die gut zu Fuß sind und für zwei Stunden auf ihre digitalen Geräte verzichten können. Hunde können uns leider nicht begleiten, weil sie sich langweilen würden ☹️. Treffpunkt ist der Parkplatz an den Märchenteichen. Anmeldung bei Angelika Kleinsorge (0175-2740515, angelika.kleinsorge@gmail.com)

Senioren-Café

Am Mittwoch, 3. Mai, am Mittwoch, 7. Juni, und am Mittwoch, 5. Juli, sind alle Senioren jeweils um 15 Uhr zu Kaffee und Kuchen im Gemeindehaus eingeladen.

Kirchenvorstand

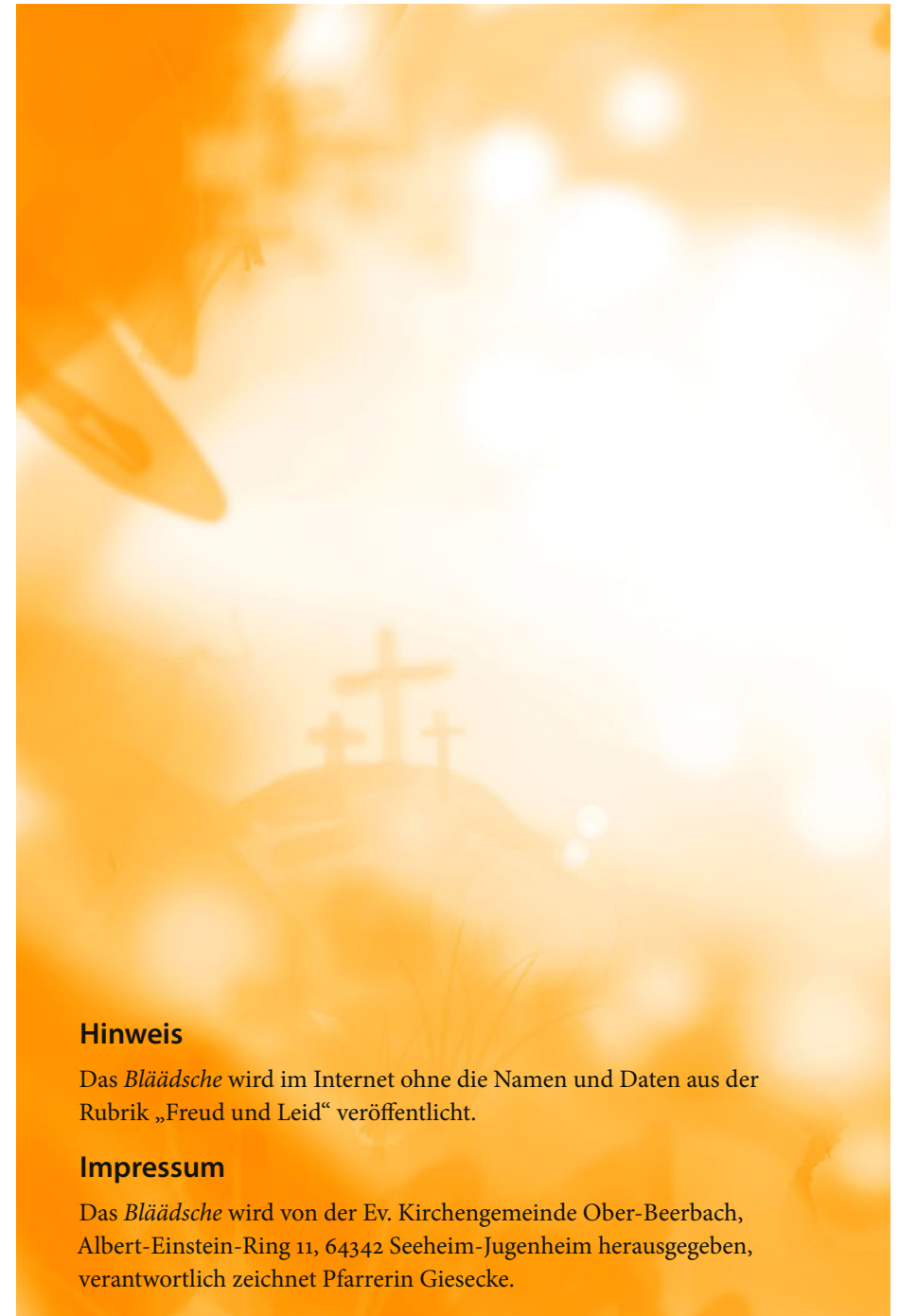
Der Kirchenvorstand tagt am Donnerstag, 11. Mai, am Donnerstag, 1. Juni, und am Donnerstag, 13. Juli, jeweils um 20 Uhr im Gemeindehaus.

Evangelisches Pfarramt Ober-Beerbach

Pfarrerin Angelika Giesecke, Albert-Einstein-Ring 11, 64342 Seeheim-Jugenheim
 Öffnungszeit Pfarrbüro: Mittwoch 10–12 Uhr, Sprechstunden nach Vereinbarung
 Telefon: (06257) 82794, Fax: 998516, Telefon Gemeindehaus: 81358
 E-Mail: Ev.Kirche.Ober-Beerbach@t-online.de
 Internet: www.kirche-ober-beerbach.org
 Spendenkonto der Ev. Kirchengemeinde: Sparkasse Darmstadt, BLZ 508 501 50,
 Konto-Nr. 23 003 562, IBAN DE29 5085 0150 0023 0035 62, BIC HELADEF1DAS

Evangelisches Gemeindeforum Nördliche Bergstraße

Die Kirchengemeinde Ober-Beerbach hat sich mit ihren Nachbargemeinden Jugenheim, Alsbach und Zwingenberg zum Evangelischen Gemeindeforum Nördliche Bergstraße (EGNB) zusammengeschlossen. Alle Pfarrerrinnen und Pfarrer dieser vier Kirchengemeinden übernehmen seitdem Aufgaben im gesamten Gemeindeforum. Aktuelle Informationen zum Gemeindeforum finden Sie auf der EGNB-Homepage: www.ev-gemeindeforum-nb.de.



Hinweis

Das *Blädsche* wird im Internet ohne die Namen und Daten aus der Rubrik „Freud und Leid“ veröffentlicht.

Impressum

Das *Blädsche* wird von der Ev. Kirchengemeinde Ober-Beerbach, Albert-Einstein-Ring 11, 64342 Seeheim-Jugenheim herausgegeben, verantwortlich zeichnet Pfarrerin Giesecke.

Gottesdienste im Mai und Juni 2023

Sonntag, Kantate	7. 5.	11 Uhr	Kirche Ober-Beerbach Gottesdienst, Pfarrerin Giesecke
Donnerstag, Himmelfahrt	18. 5.	10 Uhr	Platz vor dem Dorfgemeinschaftshaus Neutsch Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt, Pfarrerin Giesecke
Sonntag, Pfingsten	28. 5.	11 Uhr	Kirche Ober-Beerbach Gottesdienst zu Pfingsten mit Abendmahl, bei schönem Wetter Pilgergang um die Kirche, Pfarrerin Giesecke
Montag, Pfingsten	29. 5.	11 Uhr	Spaltsche Wiese Seeheim Ökumenischer Open-Air-Gottesdienst mit Projekt-Bläsergruppe, Pfarrer Sames
Sonntag,	11. 6.	11 Uhr	Kirche Ober-Beerbach Gottesdienst mit Taufe, Pfarrerin Giesecke
Sonntag,	25. 6.	10 Uhr	Backhaus Stettbach Gottesdienst zum Stettbacher Sommerfest mit der Steinmetz-Band und Kirchenvorstehern (unser Titelbild von Bernd Bickelhaupt erinnert an das letzte Sommerfest und gut gebranntes Bier)

Der Gottesdienstplan (Stand: Ende April) kann sich noch kurzfristig ändern.
Bitte informieren Sie sich an unseren Schaukästen oder auf unserer Homepage.

Weigere dich nicht,
dem **Bedürftigen Gutes** zu tun,
wenn deine **Hand** es vermag. «

SPRÜCHE 3,27

Monatsspruch MAI 2023